

Was muss ich wissen?

Kostenfreie Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei und können einzeln besucht werden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Veranstaltungsort:

Amt für multikulturelle Angelegenheiten
im stadtRAUMfrankfurt
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt am Main

Informationen und Kontakt:

Amt für multikulturelle Angelegenheiten
Tel. (069) 212-41515
amka.info@stadt-frankfurt.de

Wer veranstaltet die Reihe?

Eine Informationsreihe in Kooperation von:

Katholische Erwachsenenbildung

Dr. Markus Breuer
Domplatz 3
Haus am Dom
60311 Frankfurt am Main
Tel. (069) 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de
www.keb-frankfurt.de

Caritas Frankfurt e.V. – präventive Altenhilfe und Forum für eine kultursensible Altenhilfe

Gabriella Zanier
Alte Mainzer Gasse 10
60311 Frankfurt am Main
Tel. (069) 2982-406
gabriella.zanier@caritas-frankfurt.de
www.caritas-frankfurt.de
www.kultursensible-altenhilfe.de

Amt für multikulturelle Angelegenheiten

Nina Herber
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt am Main
Tel. (069) 212-41515
amka.info@stadt-frankfurt.de
www.vielfalt-bewegt-frankfurt.de
www.amka.de

AMT FÜR MULTIKULTURELLE ANGELEGENHEITEN
KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
CARITASVERBAND FRANKFURT E.V.

INTERKULTURELL
ALLTAGSNAH
INFORMATIV

Gut zu wissen! Inforeihe für Engagierte

Programm
1. Halbjahr 2020

Gefördert vom Land Hessen



Erscheinungsdatum 1/2020

STADT  FRANKFURT AM MAIN

Sie helfen gerne? Wir unterstützen Sie!

Gehören Sie zu den Menschen, die anderen bei Alltagsfragen zur Seite stehen? Die einspringen, wenn jemand Orientierung braucht? Damit sind Sie nicht alleine. Viele Menschen in Frankfurt am Main engagieren sich in der Nachbarschaft oder Schule, in ihrer Community oder im Verein.

Unsere Inforeihe will sie dabei unterstützen. „Gut zu wissen“ heftet den Blick auf Themen, die im täglichen Leben von Bedeutung sind. Es geht um Ausbildung, Wohnen, Gesundheit und vieles mehr. Sie bekommen Hintergrundwissen zu diesen Themen, lernen Fachleute kennen, an die Sie sich auch nach der Veranstaltung wenden können.

Sie treffen hier auch Gleichgesinnte mit ganz eigenen Erfahrungen. Sie können sich über Anlaufstellen und Stolpersteine austauschen – und dieses neue Wissen an diejenigen weitergeben, die es sonst vielleicht nicht bekämen.

Wir freuen uns, wenn Sie weiterhin dabei sind oder neu dazu stoßen. Besonders willkommen heißen wir Engagierte aus muttersprachlichen Gemeinden und Migrant*innenorganisationen.

Schauen Sie vorbei! Unsere Veranstaltungen im Frühjahr drehen sich vor allem um das Thema Gesundheit.

Soziales

Hilfe bei körperlicher oder psychischer Beeinträchtigung

Dienstag, 11.2.2020, 16.30 bis 19.30 Uhr

Die Veranstaltung nimmt kultursensible Angebote in den Blick: Wo kann ich mich als Mensch mit körperlicher oder psychischer Behinderung zu finanzieller Hilfe und zu meinen Rechten beraten lassen? Wer hilft mir diesbezüglich, wenn mir eine schwere Erkrankung droht? Und wo bekomme ich Unterstützung bei psychischen oder psychosozialen Schwierigkeiten?

Referent_innen:

Kai Zitzer, Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Frankfurter Verein | Hanna Piepenbring, Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Frankfurter Stiftung für Blinde und Sehbehinderte | Barbara Lueken und Martin Meding, Evangelisches Zentrum Am Weißen Stein

Kinder und Familie

Anlaufstellen für gesunde Entwicklung

Dienstag, 17.3.2020, 16.30 bis 19.30 Uhr

Wer begleitet Familien durch Schwangerschaft und frühe Kindheit? An wen können sich Eltern wenden, wenn sie Fragen zur gesunden Entwicklung ihrer kleinen Kinder haben? Wie erhalten Menschen, die erst seit Kurzem in Deutschland leben, Beratung und Unterstützung? Dies und mehr erfahren Sie von kompetenten Fachleuten.

Referent_innen:

Mitarbeitende der Schwangerschaftsberatung im Familienzentrum Monikahaus | Mitarbeitende der Interdisziplinären Frühförderstelle im Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.

Älterwerden

Gesund Älterwerden und fit bleiben – Wie kann das gelingen?

Dienstag, 21.4.2020, 16.30 bis 19.30 Uhr

Die Lebenserwartung steigt, wir werden immer älter. Wie können wir dabei körperlich und geistig gesund bleiben? Lernen Sie Angebote und Ansprechpersonen kennen, die Sie dabei unterstützen. Die Anlaufstellen richten sich auch an die besonderen Bedürfnisse von älteren Migrant*innen.

Referent_innen:

Carolin Becklas, Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAGE) | Mitarbeitende der Präventiven Altenhilfe der Caritas

Austausch und Kennlernen

Vernetzungstreffen mit Infomarkt

Dienstag, 26.5.2020, 16.30 bis 19.30 Uhr

In Frankfurt gibt es viele soziale Beratungs- und Unterstützungsangebote – für jede Lebenslage ist etwas dabei. Auf dem Infomarkt stellen sich zahlreiche Projekte vor. Dort treffen sich Ehren- und Hauptamtliche, tauschen sich aus und haben die Chance, neue Kontakte zu knüpfen. Seien Sie dabei!

Hier treffen
Sie auf andere
Engagierte!